



Bilanzpressekonferenz  
Joachim Kreuzburg | 18. Februar 2021

Simplifying Progress

SARTORIUS

# Hinweis

---

Diese Präsentation enthält Aussagen über die zukünftige Entwicklung des Sartorius Konzerns. Die Inhalte dieser Aussagen können nicht garantiert werden, da sie auf Annahmen und Schätzungen beruhen, die gewisse Risiken und Unsicherheiten bergen.

Eine Aktualisierung der gemachten Aussagen ist nicht geplant.

---

# Agenda

Navigieren durch die Pandemie

Ergebnisse des Geschäftsjahres 2020

Geschäftsstrategie und Investitionen

Fragen und Diskussion



# Anpassung an neue Rahmenbedingungen

## Sicheres Arbeitsumfeld

Schutzkonzepte u. Tests an allen Standorten



- Überschaubare Infektionszahlen
- Keine schweren Krankheitsverläufe
- Keine Übertragungen während der Arbeit

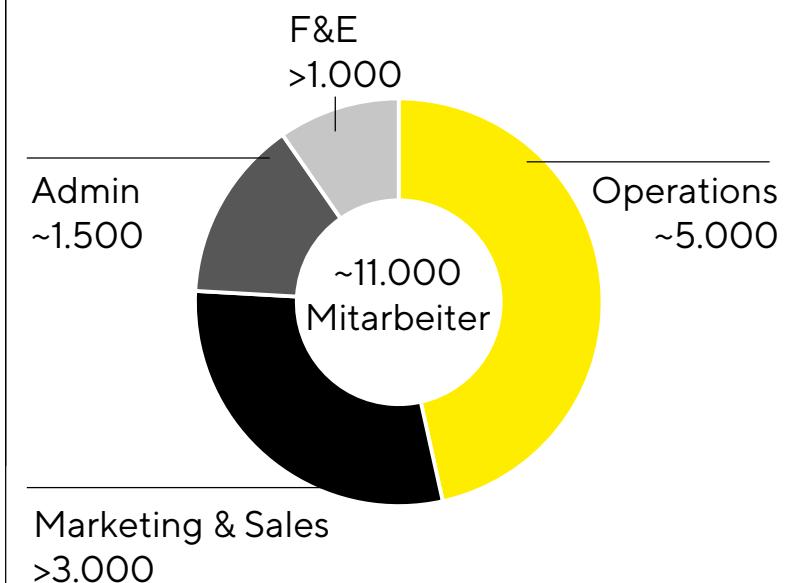
## Veränderte Zusammenarbeit

Weniger Präsenz, mehr digitaler Austausch



## Produktion läuft zum Teil 24/7

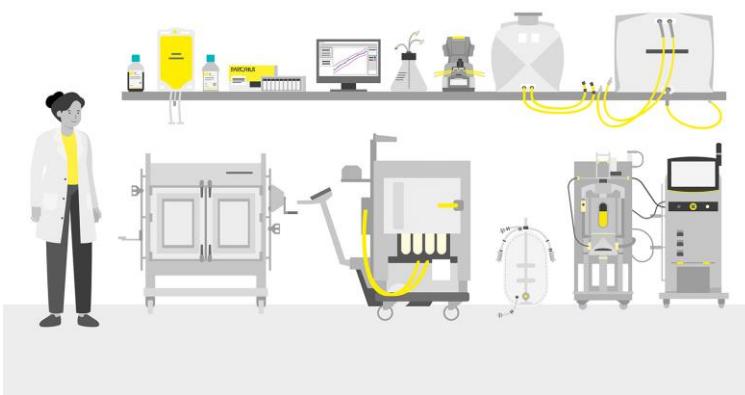
Home Office nicht überall möglich



# Pandemie als Katalysator: Kundenanforderungen werden sich ändern

## Produkte teilweise hochkomplex

Beratung und Service unverzichtbar



## Kunden mit neuen Erwartungen

Anforderungen an Vertrieb und Service

Stärkere Verzahnung des direkten und digitalen Vertriebs

Einkäufer nutzen bereits heute durchgängig digitale Kaufprozesse

Auch hohe Investitionen werden in rein digitalen Kaufprozessen getätigt

Keine Rückkehr zu Pre-Covid-19-Modell zu erwarten

## Sartorius geht neue Wege

Digitale Interaktion mit Produkten



# Sartorius ist Teil der Lösung



Unternehmen, Universitäten und Institute weltweit arbeiten an der Entwicklung und Herstellung von Coronavirus-Impfstoffen und Medikamenten zur Covid-19-Behandlung



Viele von ihnen erhalten jeden Tag Lieferungen mit wichtigen Produkten und Technologien von Sartorius



# Agenda

Navigieren durch die Pandemie

**Ergebnisse des Geschäftsjahres 2020**

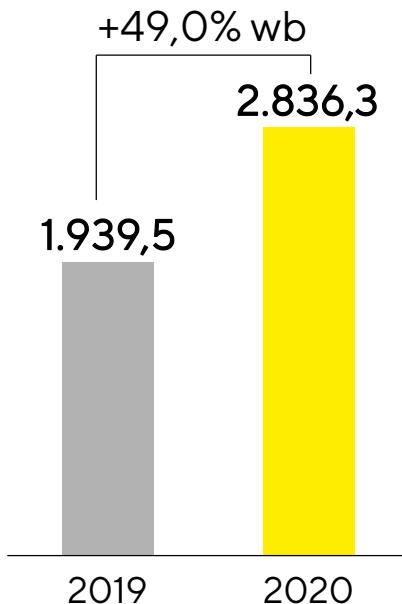
Geschäftsstrategie und Investitionen

Fragen und Diskussion

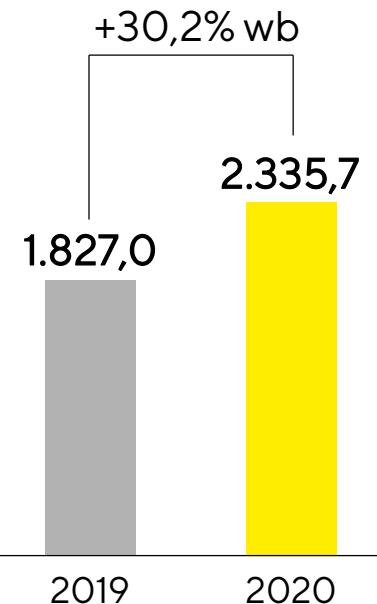


# Wachstumsstärkstes Jahr der jüngeren Unternehmensgeschichte

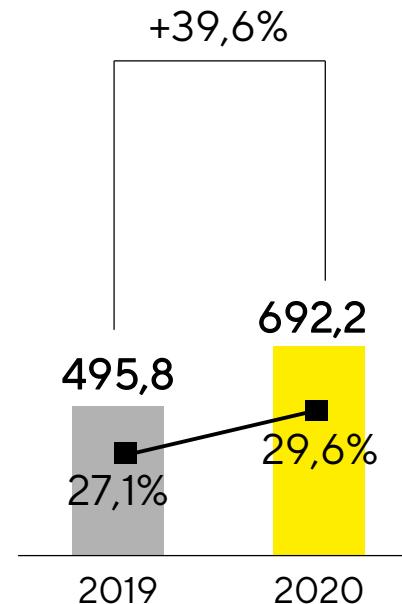
Auftragseingang  
in Mio. €



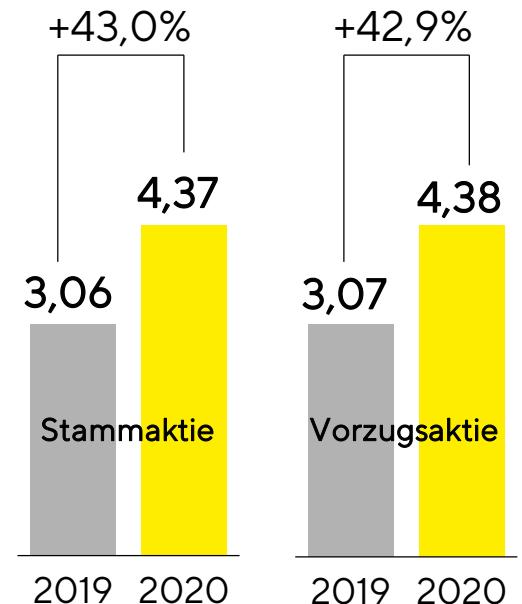
Umsatz  
in Mio. €



EBITDA & Marge<sup>1</sup>  
in Mio. €



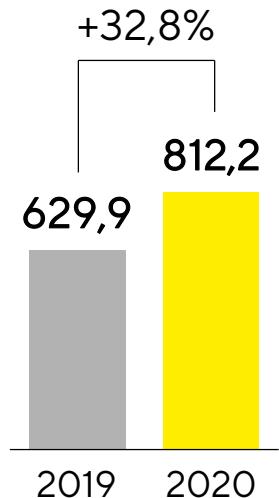
Ergebnis je Aktie<sup>2</sup>  
in €



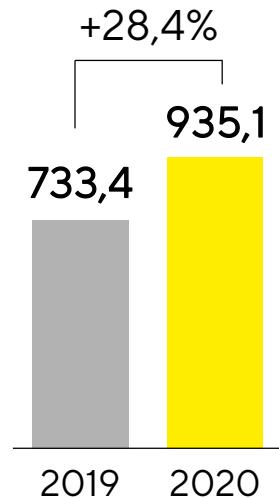
1 Operatives EBITDA = bereinigt um Sondereffekte; 2 Nach Anteilen Dritter, bereinigt um Sondereffekte und nicht-zahlungswirksame Amortisation sowie basierend auf dem normalisierten Finanzergebnis und der normalisierten Steuerquote

# Zweistelliges Wachstum in allen Regionen

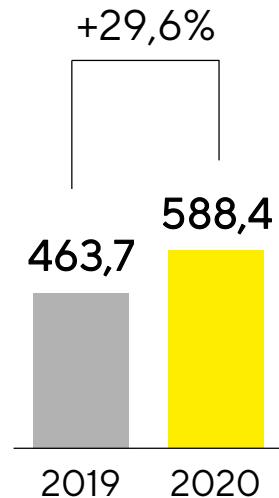
Amerika  
in Mio. €



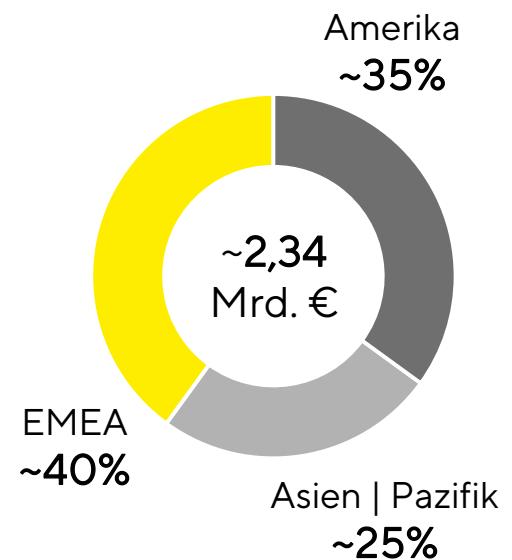
EMEA  
in Mio. €



Asien | Pazifik  
in Mio. €



Umsatz nach Regionen  
in %

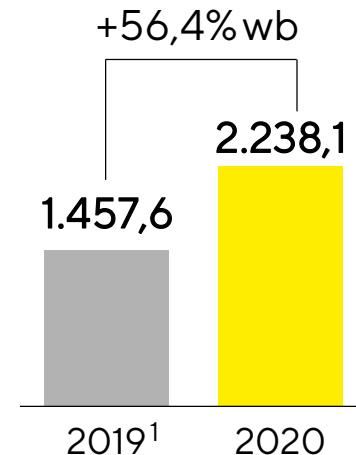


Nach Standort der Kunden; Wachstum in konstanten Währungen

# BPS: Starke Nachfrage in allen Produktkategorien und Regionen

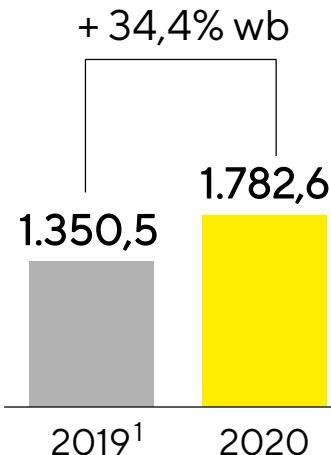
## Auftragseingang

in Mio. €



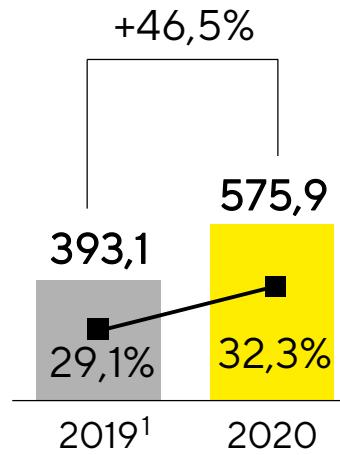
## Umsatz

in Mio. €



## Operatives EBITDA und -Marge

in Mio. €



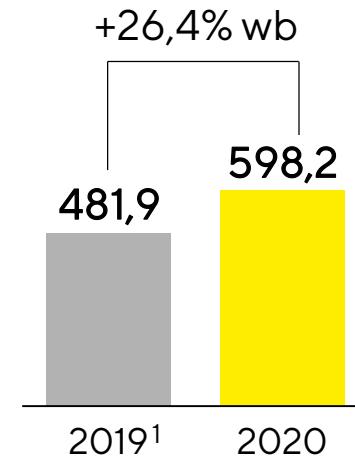
- Hohes Wachstum im „Basisgeschäft“
- Umsatzwachstum: Pandemieeffekt etwa +12 Pp; Akquisitionseffekt knapp +5 Pp
- Operative EBITDA-Marge: Anstieg wegen Skaleneffekten und in einigen Bereichen geringeren Kosten infolge der Pandemie

<sup>1</sup>Für 2019 berichtete Zahlen: Auftragseingang 1.479,3 Mio. €, Umsatz 1.372,1 Mio. €, operatives EBITDA 406,8 Mio. €

# LPS: Nachholeffekte nach herausforderndem ersten Halbjahr

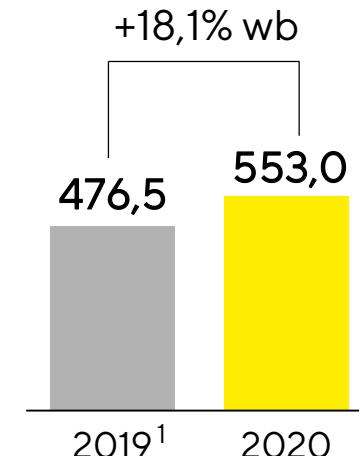
## Auftragseingang

in Mio. €



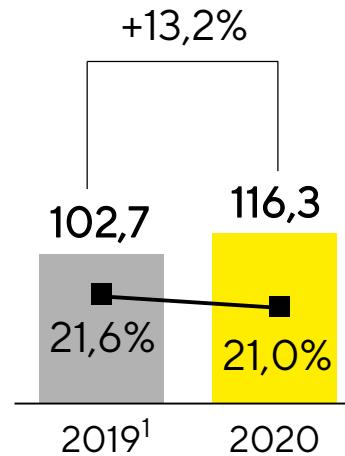
## Umsatz

in Mio. €



## Operatives EBITDA und -Marge

in Mio. €



- Hohe Nachfrage nach Produkten für Coronavirus-Testverfahren (Membrane, Pipettenspitzen)
- Effekt der Akquisitionen: rund +15 Pp des Umsatzwachstums; Nettoeffekt aus Pandemie: etwa -1 Pp
- Operative EBITDA-Marge leicht rückläufig wegen geringerer Kapazitätsauslastung infolge der Pandemie

<sup>1</sup> Für 2019 berichtete Zahlen: Auftragseingang 460,3 Mio. €, Umsatz 454,9 Mio. €, operatives EBITDA 89,0 Mio. €

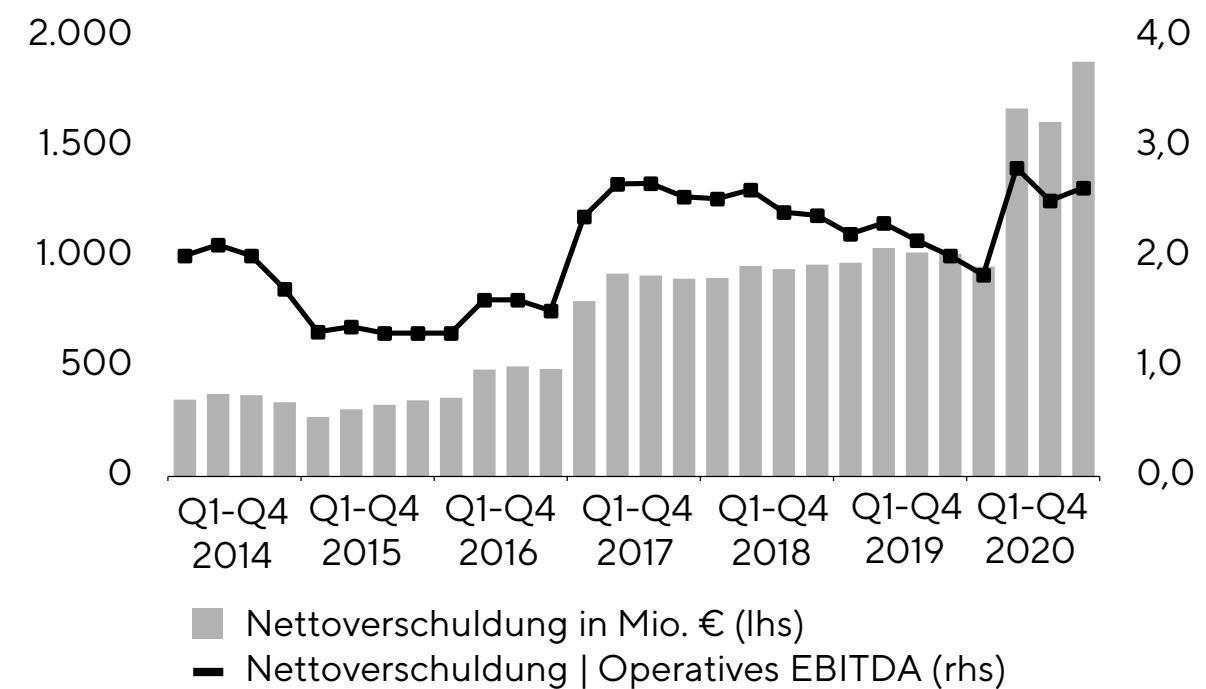
# Finanzielle Kennzahlen weiterhin auf sehr solidem Level

## Bilanz- und Finanzindikatoren

Sartorius Konzern	31.12.2019	31.12.2020
Eigenkapitalquote in %	38,1	29,9
Nettoverschuldung in Mio. €	1.014	1.884
Nettoverschuldung   Operatives EBITDA <sup>1</sup>	2,0	2,6

- Eigenkapitalquote beeinflusst durch Anstieg der Bilanzsumme aufgrund jüngster Akquisitionen sowie durch höhere Cash-Position

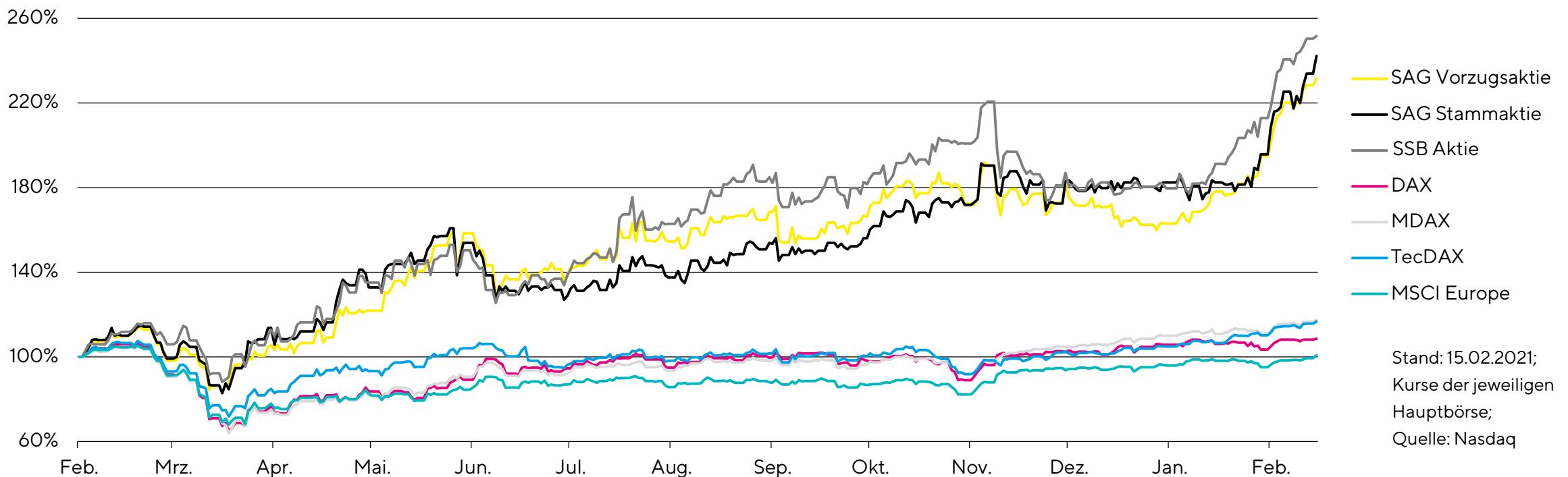
## Nettoverschuldung und Dynamischer Verschuldungsgrad<sup>1</sup>



<sup>1</sup> Enthält operatives pro forma EBITDA der in 2020 abgeschlossenen Akquisitionen

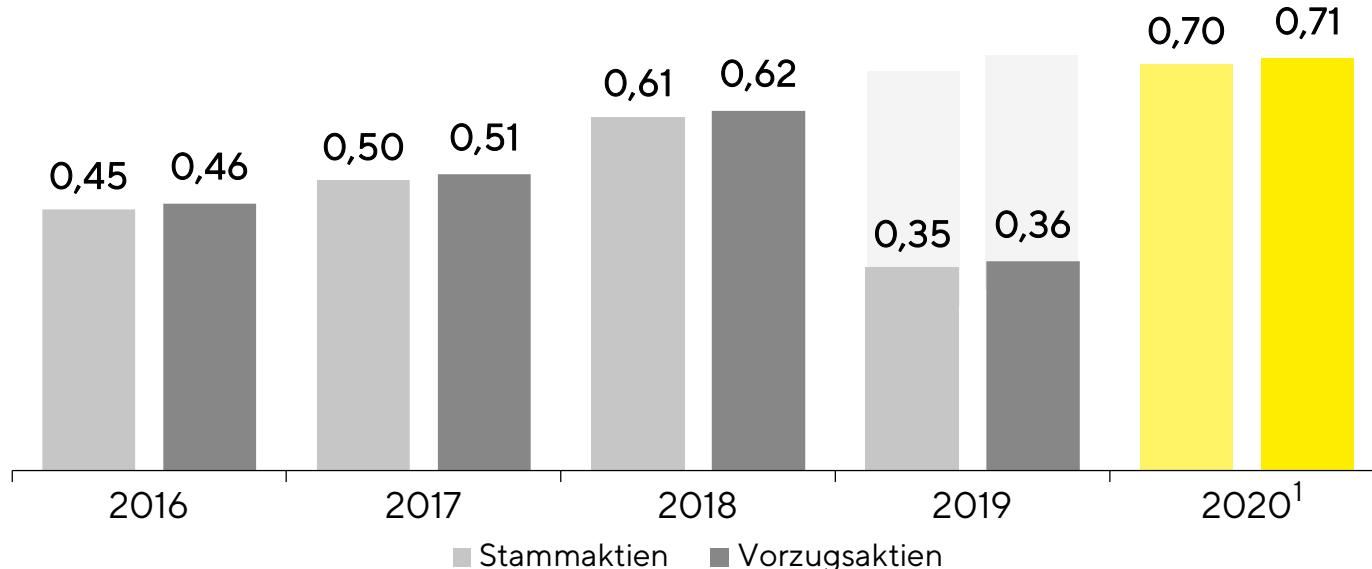
# Aktien entwickeln sich erneut überdurchschnittlich

## Relative Kursentwicklung der vergangenen zwölf Monate



# Dividende soll wieder steigen, Aktienrendite auf hohem Niveau

Dividenden in €



- Dividende für 2019 aufgrund der Pandemie angepasst
- Ausschüttungssumme würde auf 48,2 Mio. € steigen, Ausschüttungsquote<sup>2</sup> läge bei 16,1%

Aktienrendite

2020

Stammaktien  
97,3%

Vorzugsaktien  
80,3%

Ø Aktienrendite p.a. 2016-2020:  
Stammaktien ~41%, Vorzugsaktien ~45%

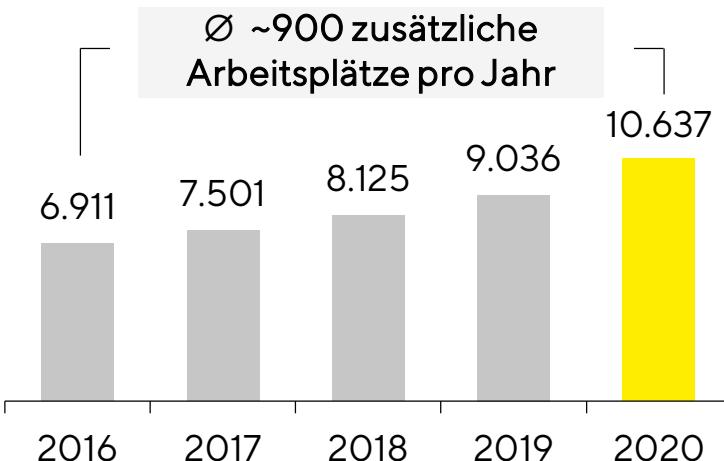
Die Aktienrendite berücksichtigt die  
Dividende sowie die Kursentwicklung

<sup>1</sup> Vorschlag an die Hauptversammlung; <sup>2</sup> Bezug auf den maßgeblichen Konzernnettogewinn

# Zahl der Mitarbeiter steigt auf über 10.000

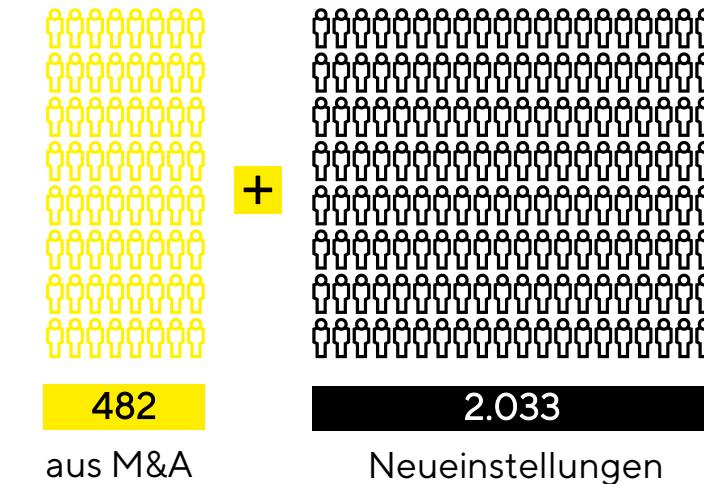
## Schaffung von Arbeitsplätzen

Gesamtzahl der Mitarbeiter



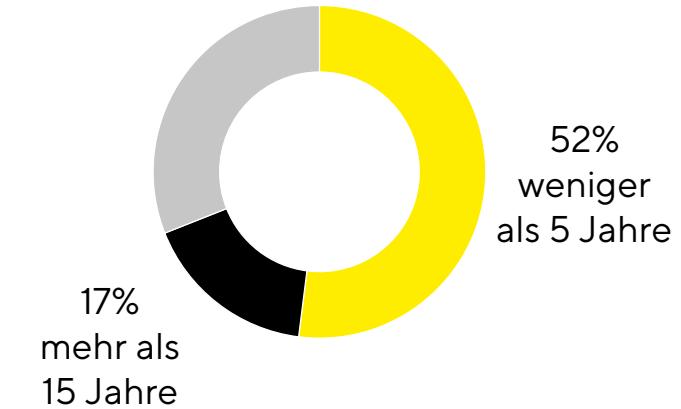
## Kontinuierliche Integration

Über 2.500 neue Mitarbeiter



## Mix aus Erfahrung & neuen Impulsen

Betriebszugehörigkeit

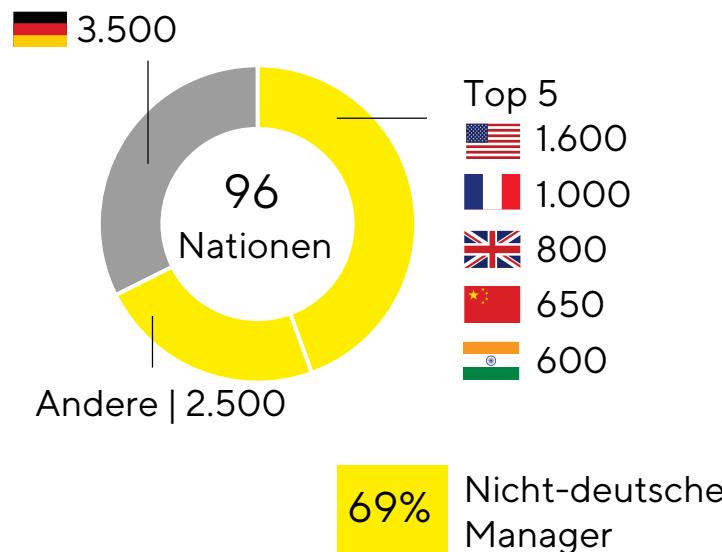


Stichtag 31.12.2020

# Sartorius wird internationaler, jünger und weiblicher

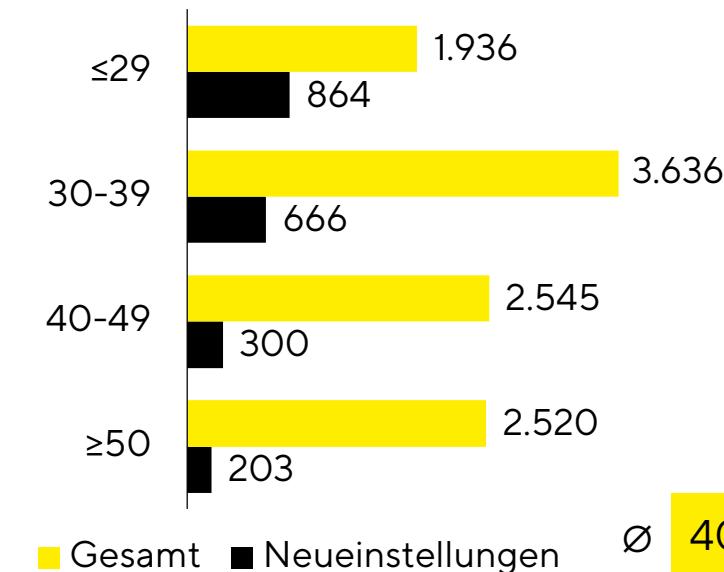
## Internationale Belegschaft

Mitarbeiter nach Nationalität



## Viele Mitarbeiter unter 40 Jahren

Belegschaft nach Altersgruppe



## Frauenanteil soll weiter steigen

Obere Führungsebene auf vgl. hohem Niveau

Anteil Gesamtbelegschaft



Anteil 1. Ebene unter Vorstand



■ Frauen ■ Männer

Stichtag 31.12.2020

# Starker Ausblick für 2021, Unsicherheiten bleiben höher als üblich

	Umsatzwachstum <sup>1</sup>	Operative EBITDA-Marge <sup>1</sup>
<b>Sartorius Konzern</b>	<b>~19% - 25%</b>	<b>~30,5%</b>
davon Akquisitionen   Corona-Nachfrage	~5,5 Pp   bis zu 6 Pp	
<b>Bioprocess Solutions (BPS)</b>	<b>~22% - 28%</b>	<b>~33,0%</b>
davon Akquisitionen   Corona-Nachfrage	~6 Pp   bis zu 8 Pp	
<b>Lab Products &amp; Solutions (LPS)</b>	<b>~10% - 16%</b>	<b>~23,0%</b>
davon Akquisitionen   Corona-Nachfrage	~5 Pp   kein Nettoeffekt	

- Investitionsquote ~15% (FY 2020: 10,3%)
- Dynamischer Verschuldungsgrad: knapp unter 2,5 (2020: 2,6)

<sup>1</sup> wechselkursbereinigt

# Agenda

Navigieren durch die Pandemie

Ergebnisse des Geschäftsjahres 2020

**Geschäftsstrategie und Investitionen**

Fragen und Diskussion



# Wichtiger Partner der biopharmazeutischen Industrie

---



Gesundheit und Wohlergehen im Zentrum der Geschäftstätigkeit von Sartorius

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



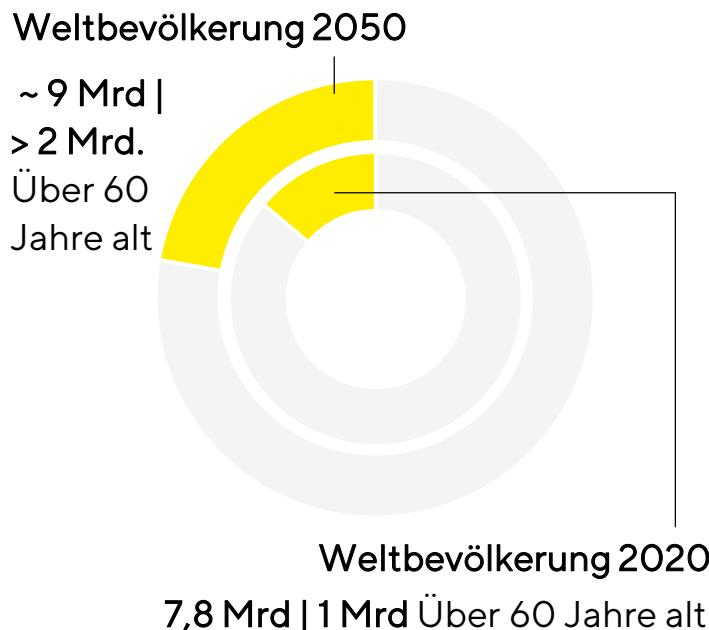
## Unsere Mission

Wir helfen Forschern und Ingenieuren, einfacher und schneller Fortschritte in den Life Science und der Bioprozesstechnik zu erreichen. Damit ermöglichen wir die Entwicklung neuer und besserer Therapien sowie bezahlbarer Medizin.

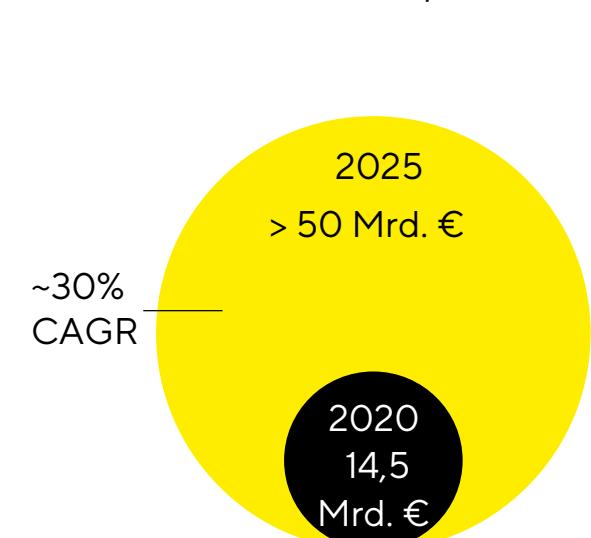
---

# Starke Makrotrends im Zielmarkt

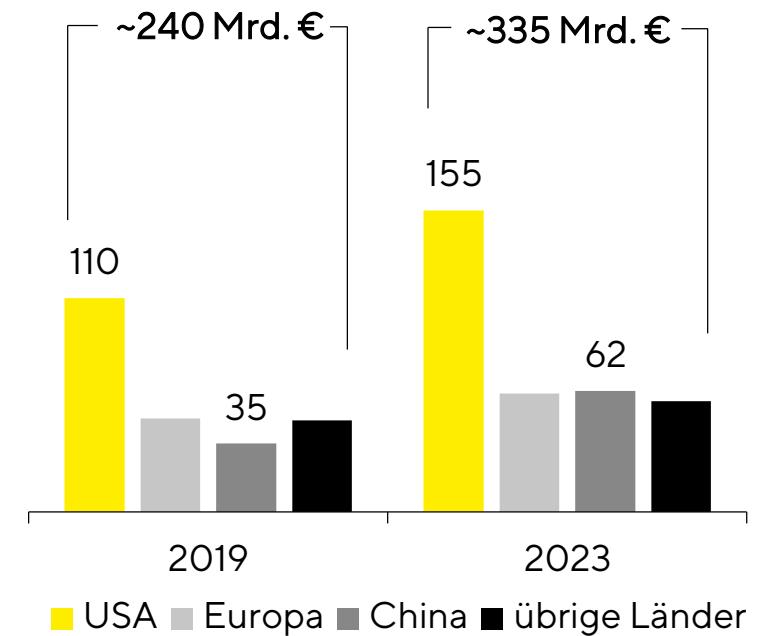
**Bevölkerung wächst und altert**  
9 Milliarden Menschen bis 2050



**Biosimilars-Markt expandiert**  
~30% Umsatzwachstum p.a., 2019-2025<sup>1</sup>



**USA führend, China wächst stark**  
Biopharmamarkt nach Regionen



# Hohe Innovationsdynamik in der Branche

## Etablierte Biopharmazeutika

Proteine, Peptide



mAbs



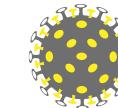
Plasma



Impfstoffe

## Nächste Generation

Virusbasierte Verfahren, Advanced Therapies



Vektoren



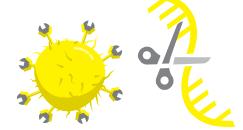
Impfstoffe



mRNA,  
pDNA



Gen- und  
Zelltherapien



CRISPR-Cas9  
CAR-T

Industrielle Produkte  
für viele Patienten

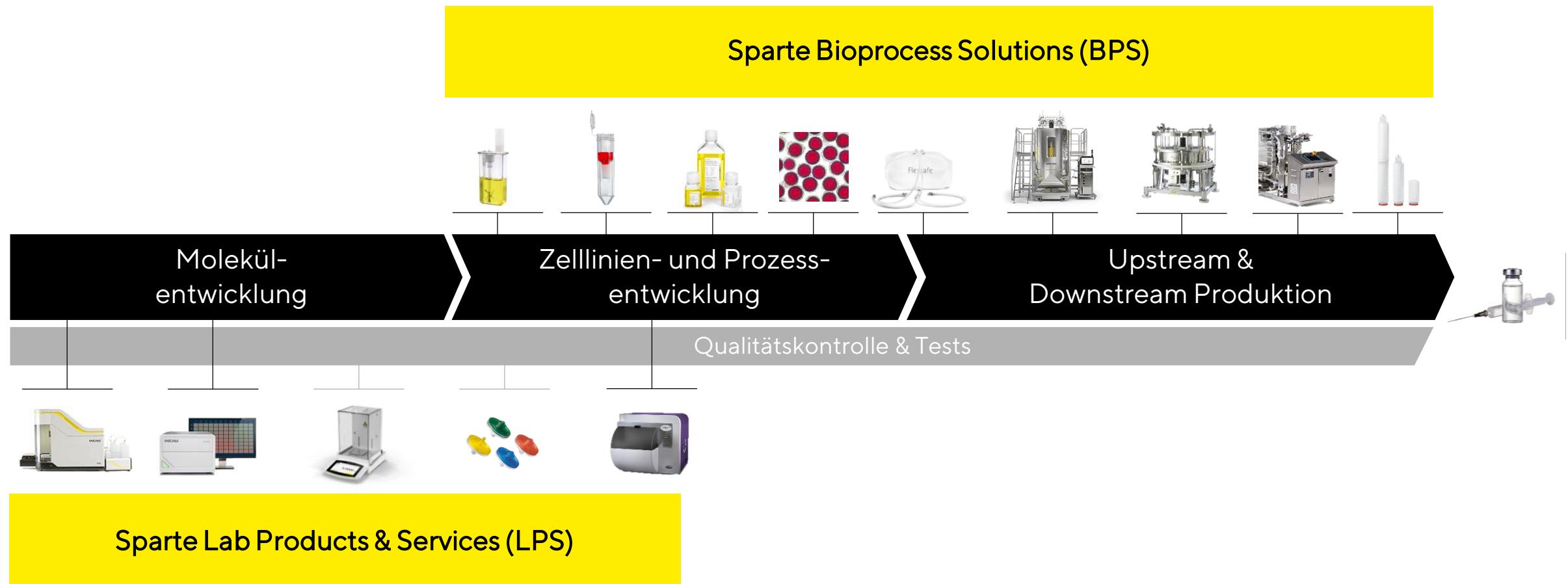
Individuell hergestellte Produkte  
für einzelne Patienten

Kosten, Effizienz,  
Beschleunigung, Automation

Produktionsausbeuten,  
Skalierbarkeit

Robuste Herstellmethoden, geschlossene  
Systeme, Herstellung in Patientennähe

# Strategischer Fokus auf Biopharma-Anwendungen



# Jüngste Akquisitionen stärken beide Sparten

## Bioanalytik

Innovative Geräte zur markierungsfreien Echtzeitanalyse von Biomolekülen, integriert in die Sparte Lab Products & Services (LPS)



Ausgewählte Geschäfte von  
Danaher Life Science (Apr 2020)

## Downstream-Processing

Deutliche Erweiterung des Portfolios von Chromatographie-Lösungen für die Aufreinigung von Biopharmazeutika



Ausgewählte  
Geschäfte von  
Danaher Life  
Science  
(Apr 2020)

## Tools für Gen- und Zelltherapien

Marktführende Produkte für die Analyse und Aufreinigung von großen Biomolekülen wie Viren, Plasmiden und mRNA



WaterSep  
BioSeparations  
(Dez 2020)

BIA Separations  
(Nov 2020)

# Zunehmende Digitalisierung in der Wertschöpfungskette



## Bioanalytik Molekülentwicklung

Innovative Geräte zur Echtzeit-Analyse bei der Wirkstoffforschung

- Biolayer-Interferometrie-Technik für markierungsfreie Analyse
- Hochdurchsatz-Analyse-Plattform für Suspensionszellen
- Inkubatoren für Echtzeit-Bildgebung und Zellanalyse



## Bioprozessdaten Wirkstoffproduktion

Leistungsstarke Lösungen für Digitalisierung und Automatisierung

- Führende Software für Prozessdaten
- Verbesserte Prozesskontrolle und -robustheit
- Tieferes Prozessverständnis für komplexe Datensätze



## Künstliche Intelligenz Querschnittsthema

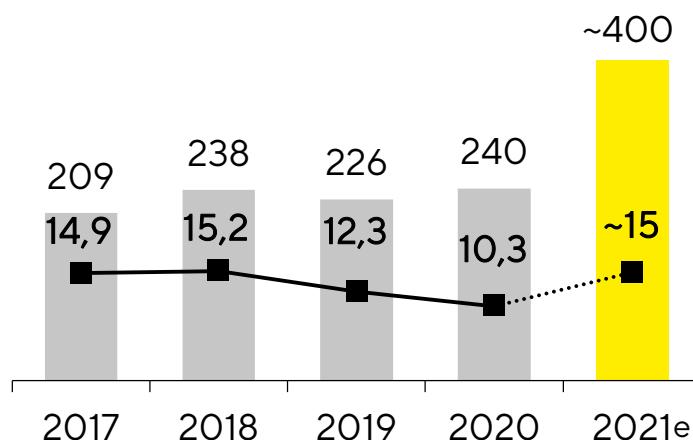
Data Analytics und Künstliche Intelligenz (KI) für Life Science-Anwendungen

- Seit 2020 Gesellschafter des DFKI
- Lernende Systeme für Life-Science-Anwendungen
- Ausbau des gemeinsamen Sartorius-AI-Lab (SAIL)

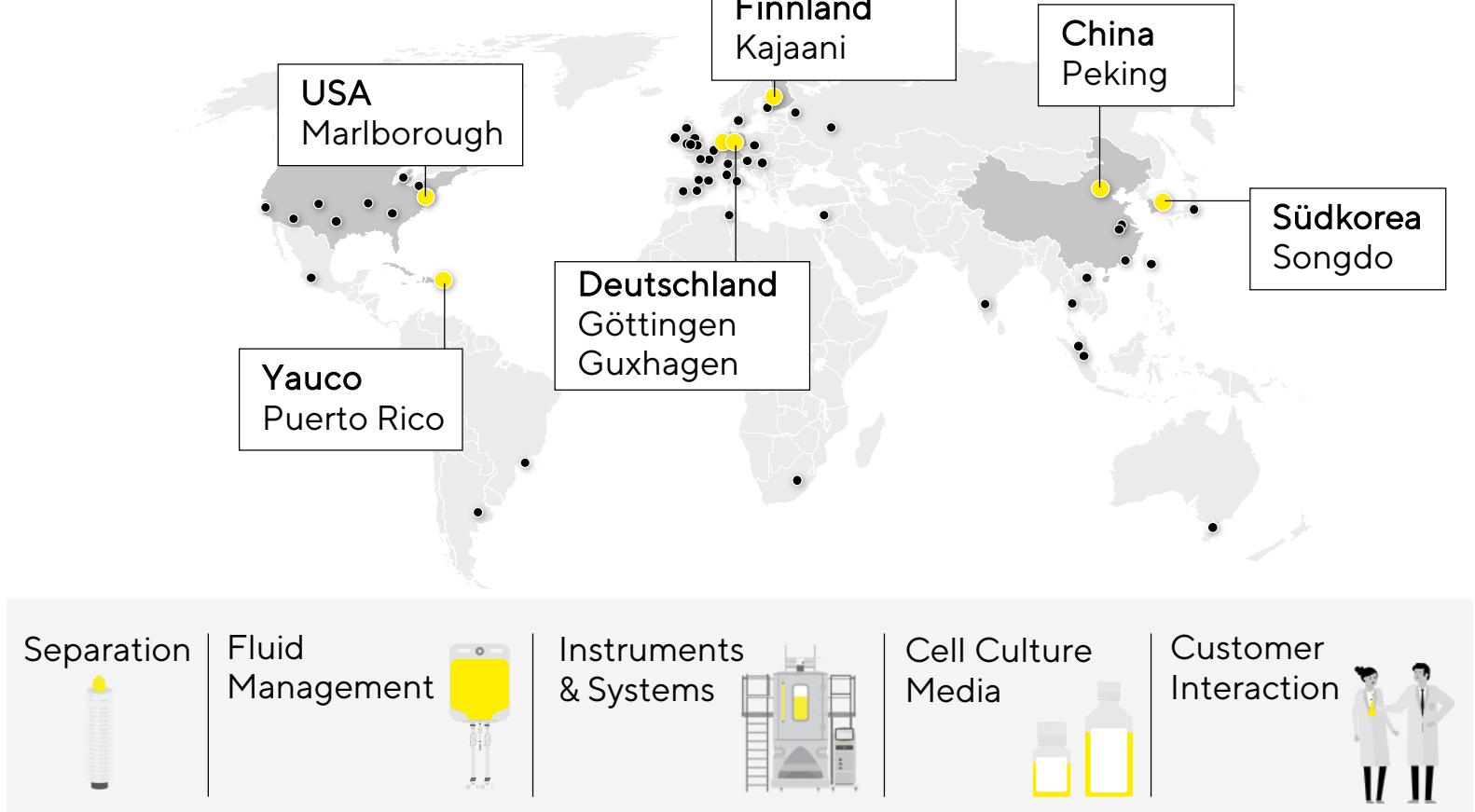
# 400 Mio. € für den Ausbau der Produktionskapazitäten

## Investitionen steigen deutlich

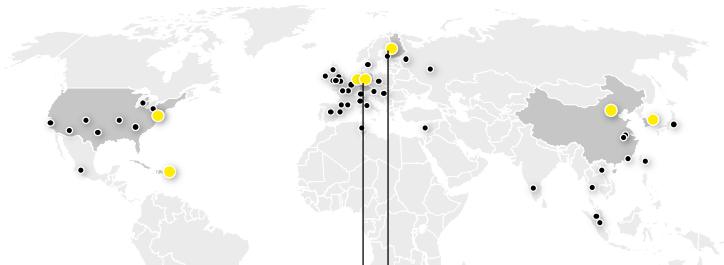
Summe in Mio. €; Quote in %



- Stabile Produktion während Pandemie
- Lieferketten inzwischen z.T. angespannt
- Hoher Bedarf wg. Impfstoffherstellung



# Investitionen in Europa, Schwerpunkt Deutschland



Deutschland | Göttingen, Guxhagen

Finnland | Kajaani

Kapazitäten werden erhöht



Separation



Instruments  
& Systems



Lab Products

## Göttingen

### Membrankapazitäten

- Neues Gebäude für 10 Ziehmaschinen
- Erste Maschinen geplant bis Ende 2021

### Forschung & Entwicklung

- Neues F&E-Gebäude für Laborräume
- Fertigstellung geplant für Q3 2022



## Guxhagen

Bioprozessanlagen, geplant Ende 2021

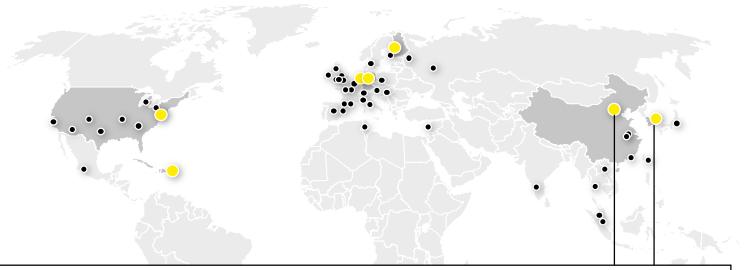
Fläche Werksabnahmen, geplant 2022/23

## Kajaani

Neue Fertigungszellen für Pipettenspitzen  
Gebäudeerweiterung um mehr als 1.000m<sup>2</sup>



# Erweiterung von wichtigen Standorten in Asien



**China und Südkorea**  
**Kapazitäten werden geschaffen**  
**Ausgewählte Bereiche**



Separation



Fluid Management



Cell Culture Media

## China | Peking

Neue Produktionsfläche

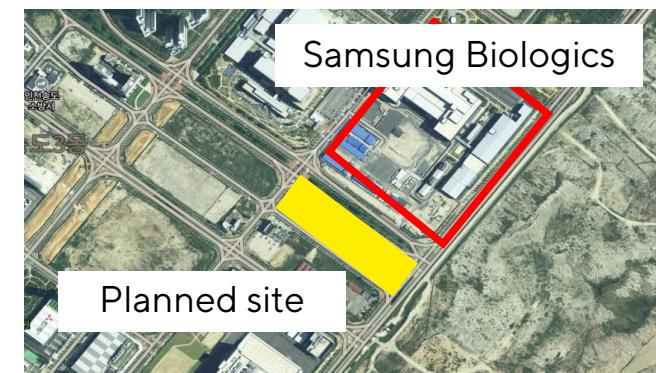
- 1.900m<sup>2</sup> Reinraum f. Beutelproduktion
  - 800m<sup>2</sup> künftig für Filterproduktion
  - Fertigstellung geplant für H2 2021
- Neubau für Werksabnahmen
- 680m<sup>2</sup> Fläche, geplant für Q1 2021



## Südkorea | Songdo

Neuer Standort

- 25.000m<sup>2</sup> für Zellkulturmedien, Montage, Labore und Applikationszentrum
- Vereinbarung mit Samsung Biologics
- Baubeginn im Jahr 2021
- Produktionsstart im Jahr 2023



# Aufnahme von Zellkulturmedienproduktion in Nordamerika



## Puerto Rico und USA

Kapazitäten werden erhöht  
Ausgewählte Bereiche



Cell Culture Media      Fluid Management      Customer Interaction



## Puerto Rico | Yauco

Aufbau einer Zellkulturmedienproduktion

- Start der Produktion für 2022 geplant

Zusätzliche Reinraum-Flächen

- Fluid Management (inkl. Smart Consumables), Separationstechnik



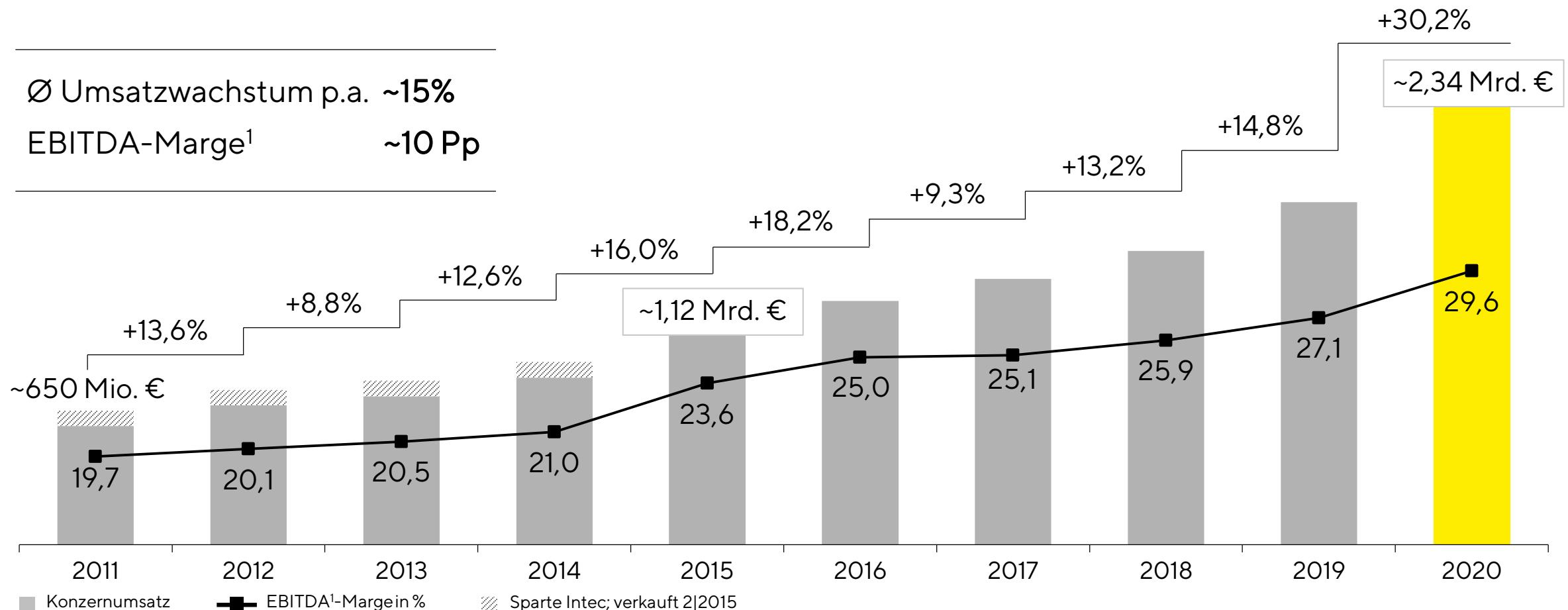
## USA | Marlborough

Neubau für Werksabnahmen

- Neuer Standort mit 4.000m<sup>2</sup>
- Fertigstellung Ende 2020
- ~100 neue Arbeitsplätze



# Umsatz innerhalb von fünf Jahren verdoppelt



Umsatzwachstum und durchschnittlicher Zuwachs p.a. 2011 bis 2020 bei fortgeführten Aktivitäten, währungsbereinigt; 1 um Sondereffekte bereinigt

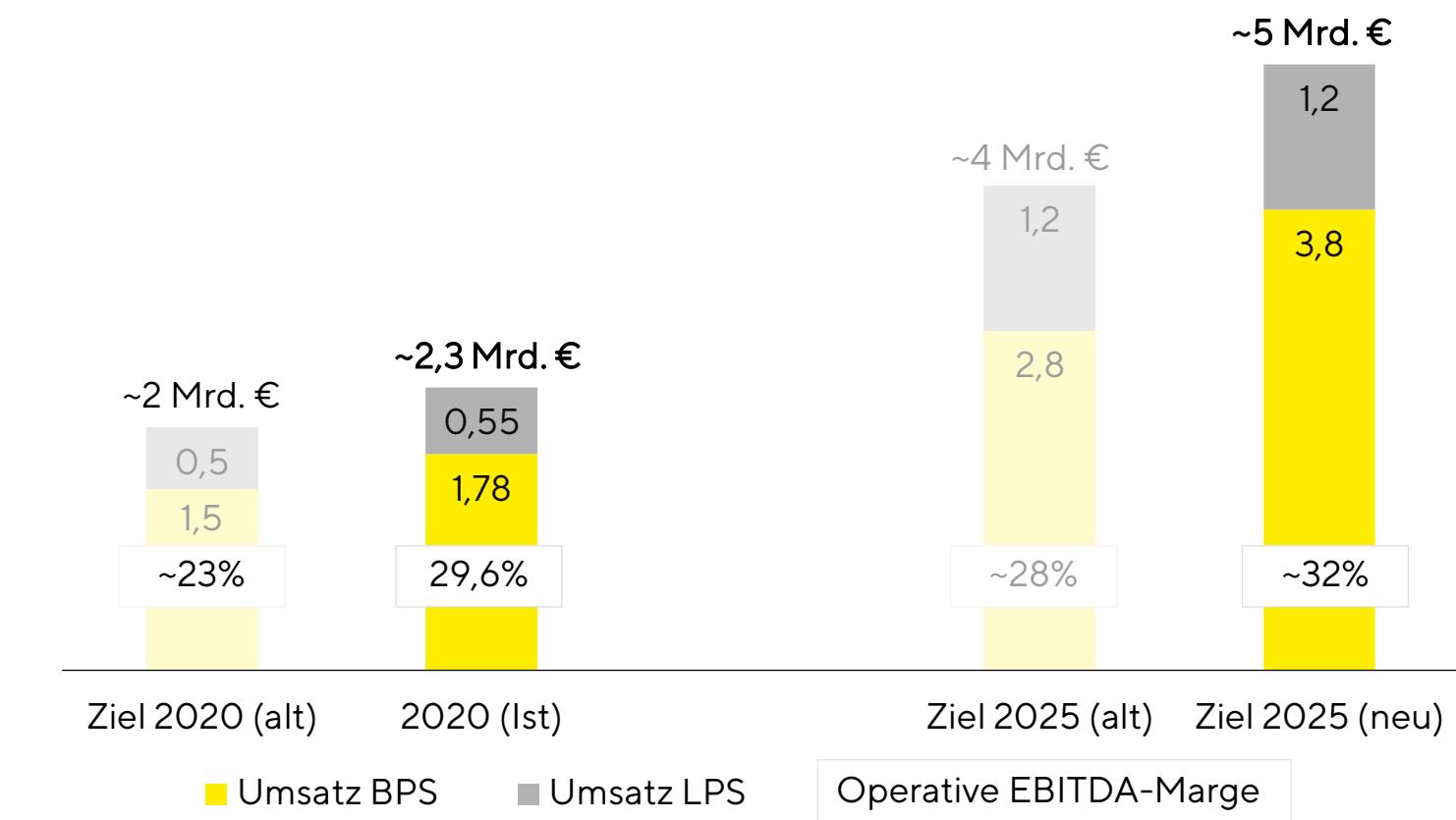
# Erhöhung der mittelfristigen Ziele bis 2025

## Wachstumsstrategie

Weiterhin starkes organisches Wachstum angestrebt, zusätzlich komplementäre Akquisitionen

Überdurchschnittliches Wachstum in Amerika und Asien

Ø >1.000 neue Arbeitsplätze p.a.



2025-Ziele auf Basis von Wechselkursen von 2020; EBITDA bereinigt um Sondereffekte

# Agenda

Navigieren durch die Pandemie

Ergebnisse des Geschäftsjahres 2020

Geschäftsstrategie und Investitionen

Fragen und Diskussion



Vielen Dank.

SARTORIUS